



Presseeinladung

Protestbrunch am Kraftwerk Jänschwalde:

Lausitzer Klima- und Energiecamp fordert Kohleausstieg

Am Samstag, den 27. Mai, veranstaltet das Lausitzcamp ab 13:30 Uhr einen Protestbrunch vor dem Braunkohlekraftwerk Jänschwalde. Unter dem Motto „Erst wenn das letzte Dorf devastiert, das letzte Fließ verockert, das letzte Kraftwerk geschlossen ist, werdet ihr feststellen, dass man Kohle nicht essen kann“ werden Teilnehmer*innen des Klimacamps gegen die zerstörerischen Folgen des Braunkohleabbaus in der Region protestieren. Klimaaktivist*innen werden symbolisch die Ministerpräsidenten und Wirtschaftsminister von Brandenburg und Sachsen repräsentieren, welche lediglich verkohlte Produkte und braunes Spreewasser vorfinden.

Mit dieser Aktion fordert das Lausitzer Klima- und Energiecamp insbesondere die Landesregierungen von Brandenburg und Sachsen dazu auf, keine neuen Tagebaue in der Lausitz aufzuschließen und den Kohleausstieg jetzt einzuleiten.

Informationen zur Aktion:

Wo: Kraftwerk Jänschwalde, 03185 Teichland

Wann: Samstag, 27. Mai 2017, ab 13:30 Uhr

Pressekontakt: Josephine Lauterbach, 0176-973 918 19

Weitere Informationen zum Lausitzcamp on Tour: <https://www.lausitzcamp.de/>